

Alarmierungskriterien Schockraum nach S3-Leitlinie Polytrauma



Verletzungsmuster

- instabiler Thorax
- instabile Beckenverletzung
- penetrierende Verletzungen von Rumpf/Hals
- Amputationsverletzungen proximal der Hände/Füße
- Wirbelsäulenverletzungen mit neurologischem Defizit
- Frakturen von zwei oder mehr großen Röhrenknochen
- Verbrennung > 20% Körperoberfläche und \geq Grad 2B

Befunde

- SpO₂ < 90%
- AF < 10/min oder > 29/min
- RRsys < 90 mmHg (für geriatrische Patienten ab RRsys < 100mmHg)
- positiver eFAST
- GCS < 12 (für geriatrische Patienten ab einem GCS \leq 14)
- Körperkerntemperatur < 35 °C

Maßnahmen

- Atemwegssicherung
- Thoraxdrainage/Perikardentlastung
- Katecholamintherapie
- Tourniquet

Unfallmechanismus

- Sturz größer 3m
- Verkehrsunfall mit Ejektion aus dem Fahrzeug

präklinische Einschätzung

- Einstufung als kritisch



Dieses und weitere Poster finden Sie über den QR-Code oder unter www.ains-akademie.de/download



Kath. St. Paulus Gesellschaft